

# Gemeinde Colbitz

-Ausschuss für Bau- und Regionalplanung-

## Niederschrift Ordentliche Sitzung des Ausschusses für Bau- und Regionalplanung der Gemeinde Colbitz

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 25.04.2023
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:40 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Lindhorst, in der Feuerwehr, Colbitzer Straße 10

---

Anwesend sind:

**Bürgermeister**

Herr Ralf Ganzer

**Mitglieder des Ausschusses**

Herr Jens Hollenbach

Herr Bernd Ibe

Herr Hartmut Kositzki

Herr Prof. Dr. Volker Lüderitz

Frau Petra Mühlenberg

**sachkundiger Bürger**

Frau Iris Eckart

Frau Antje Gellert

Herr Ingo Knochenmuß

**Schriftführer**

Frau Simone Städter

Es fehlen:

**Mitglieder des Ausschusses**

Herr Andreas Lemke

entschuldigt

**sachkundiger Bürger**

Herr Reinhard Lorenz

Herr Frank Winnig

### Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 28.03.2023
- 4 Trauerhalle Lindhorst
- 5 Feuerwehr Lindhorst
- 6 Anfragen und Anregungen
- 9 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung**

Herr Hollenbach begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und die Gäste.

#### **zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge**

Die Tagesordnung wird bestätigt, Änderungsanträge werden nicht gestellt.

#### **zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 28.03.2023**

Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

#### **zu 4 Trauerhalle Lindhorst**

Herr Hollenbach übergibt das Wort an Herrn Schau und Herrn Wilke vom Bauplanungs- und Ingenieurbüro Ritter-Schaub-Wilke GmbH aus Haldensleben.

- Vorstellung eines 1. Entwurfs einer Gestaltungsvariante per Powerpointpräsentation sowie auch von bisher in letzter Zeit vom Ing. Büro geplanten Trauerhallen
- Standort wird diskutiert, gleicher Standort wie vorhandene Trauerhalle; Verschiebung der neuen Trauerhalle Richtung Nachtweide (Nutzung der alten Halle wäre in Bauphase möglich)
- Trauerhalle soll einen Vorbau erhalten, Diskussion zu möglichem Windschutz an diesem Vorbau
- Heizung wird diskutiert, Varianten Elektrostrahler, Infrarotstrahler, Verlegung von Elektrodünnbettmatten im Fussboden ...
- Diskussion zu möglichen Ausweichvarianten wenn Trauerhalle abgerissen wird (Nutzung Dorfgemeinschaftshaus, Nutzung Kirche für Trauerfeier)
- Vorstellung Kostenschätzung, umfasst alle Kostengruppen, 287 T€

**Der Ausschuss empfiehlt aus dieser 1. vorgestellten Planungsvariante ein Ingenieurvertragsangebot erarbeiten zu lassen, hierzu eine Beschlussvorlage für den Gemeinderat zu erstellen und darüber zu beraten.**

#### **zu 5 Feuerwehr Lindhorst**

Vom Ingenieurbüro werden 2 Varianten zur Ertüchtigung der Feuerwehr Lindhorst vorgestellt.

- Die Erhöhung der Tore der vorhandenen 2 Garagen an der Straße wurde in beiden Varianten als technisch sehr schwierig und zu kostenaufwendig verworfen

- Schaffung neuer Räumlichkeiten für Werkstatt, Fahrzeughalle, Stiefelwäsche, Umkleieräume, Duschen und WC für Damen und Herren sowie Büro sind in beiden Varianten enthalten
  - ein neu zu errichtender Stellplatz für ein Fahrzeug neuerer Bauart mit entsprechenden Torhöhen ist in beiden Varianten enthalten, favorisiert wird ein Stellplatz 4,50 \* 12,50 m
  - Problem Parkplätze, Kreuzung der Fahrwege mit ausfahrendem Feuerwehrauto wird diskutiert
  - Kostenschätzungen beträgt bei Variante 1 1,067 Mio €,  
bei Variante 2 0,970 Mio €
- In diesen Kostenschätzungen sind Auflagen und Ertüchtigungen des Bestandsgebäudes noch nicht berücksichtigt, hierzu können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussagen getroffen werden.
- Die Möglichkeiten zur Fördermittelbeantragung sind zu untersuchen

Vom Ing. Büro wird noch eine Kostenschätzung ohne zeichn. Unterlagen zum Komplettabriss und Komplettneubau vorgestellt. Diese endet mit einer Summe von 1,66 Mio €. Es folgt eine ergebnisoffene Diskussion zu Neubau oder Ertüchtigung/Sanierung des vorhandenen Gebäudes. Hier müssen in anderer Runde noch grundsätzliche Festlegungen getroffen werden.

Herr Hollenbach bedankt sich bei Herrn Schaub und Herrn Wilke für Ihre Aussagen und verabschiedet die Gäste.

## **zu 6      Anfragen und Anregungen**

Es werden keine Anfragen gestellt.

## **zu 9      Schließung der Sitzung**

Herr Hollenbach bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und beendet die Sitzung.

Jens Hollenbach  
Ausschussvorsitzender

Simone Städler  
f. d. Richtigkeit